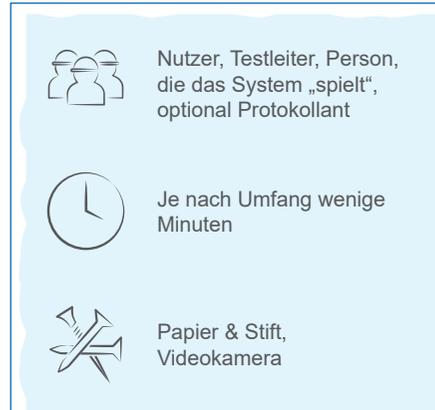


DIGITALE PROTOTYPEN

Digitale Prototypen können einen Teil eines Interfaces oder einer kompletten Anwendung abbilden und interaktiv erlebbar machen. Sie unterstützen das Entwicklerteam aktiv hinsichtlich erster Konzeptionen für Struktur, Design und Funktionen. Durch die Interaktion mit Prototypen lassen sich frühzeitig mögliche Konzept- und Nutzungsprobleme sowie weiterführende Anforderungen identifizieren.



-  Nutzer, Testleiter, Person, die das System „spielt“, optional Protokollant
-  Je nach Umfang wenige Minuten
-  Papier & Stift, Videokamera

Durchführung

Anforderungen, Nutzungskontext und Zielgruppe der Anwendung sollten bereits bekannt sein. Beurteilen Sie zunächst, welcher Detailgrad des Prototyps für Ihre Zielsetzung am geeignetsten ist. Einfache Prototypen mit wenigen Details hinsichtlich Design und Funktionalität dienen als Basis für die Weiterentwicklung eines Konzepts. Detaillierte Prototypen erzeugen einen realistischen Eindruck der Anwendung. Um Fehler/Probleme zu finden und Anregungen für Verbesserungen zu erhalten, beobachten Sie Testpersonen, die mit dem klickbaren Prototyp interagieren.

Mehrwert

- » Hilfestellung für den Aufbau der Bedienoberfläche und die Umsetzung
- » Schnelles und kostengünstiges Erstellen verschiedener Varianten
- » Schnelles Testen von Änderungen
- » Unterstützt die Kommunikation im Team, mit Nutzern und potenziellen Kunden

Quellen

Schwartzman, E. (2013). Designer's toolkit: road testing prototyping tools. Abruf am 23.04.2020, von <https://www.cooper.com/journal/2013/07/designers-toolkit-road-testing-prototyping-tools/>

Aufgabe

Skizzieren Sie 3 Screens einer App zum Eierkochen. Wie könnte die Interaktion aussehen? Überlegen Sie sich, auf welche Elemente geklickt werden soll, um den nächsten Screen anzuzeigen. Wählen Sie ein Programm für die Erstellung eines digitalen Prototypen. Erstellen Sie Buttons und pflegen Sie eine oder mehrere Interaktionen ein.

Jetzt ausprobieren

- 1 Skizzieren Sie 3 Screens.
- 2 Überlegen Sie sich, wie die Interaktion aussehen könnte.
- 3 Wählen Sie ein Programm zur Erstellung Ihres digitalen Prototypen.
- 4 Erstellen Sie einen digitalen Prototypen mit Buttons und Interaktionen.

Tip:

Auswahl geeigneter Programme:

Spezielle Programme zur Erstellung digitaler Prototypen oder Wireframes (z.B. POP, Balsamiq, pidoco, Axure, etc.), Grafikprogramme (z.B. Photoshop, InDesign, etc.), Präsentationsprogramme (z.B. Power-Point, Keynote, etc.)

Reflexion

Wie aufwändig haben Sie die Erstellung des Prototyps empfunden?
War der klickbare Prototyp für Sie eine Hilfe, um eine bessere Vorstellung über den Aufbau der App zu bekommen?
Versetzen Sie sich in die Rolle Ihrer Nutzer: Wie detailgenau muss die Darstellung sein, damit es sich für sie „wie eine richtige App“ anfühlt?
